

Allgemeine Information der betroffenen Person über die Erhebung personenbezogener Daten als Teilnehmer einer Kommunikation via E-Mail (M365 Exchange) (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

VIER GmbH, Hamburger Allee 23, 30161 Hannover (Deutschland)

Telefon: +49 511 300 399 03, E-Mail: info@vier.ai, Internet: <https://vier.ai>

Gesetzlicher Vertreter:

Rainer Holler

Datenschutzbeauftragter:

E-Mail: datenschutz@vier.ai

Angaben zu den Verarbeitungstätigkeiten:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Exchange dient zur Ablage und Verwaltung von E-Mails, Terminen, Kontakten, Aufgaben und weiteren Elementen für mehrere Benutzer. Zur Verwaltung und Nutzung des Postfachs werden unter anderem folgende Applikationen und Funktionen verwendet: Outlook Web App, Desktop-E-Mail Client, Schadsoftwarefilter, Verbindungsfilter, ausgehende Spamfilter, Quarantäne, Spamfilter.

Berechtigte Interessen des Verantwortlichen:

Das berechtigte Interesse basiert auf einer maßgeblichen und angemessenen Kommunikationsgrundlage.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person (z.B. Vorteile in der internen/externen Kommunikation, Termin- Aufgabenmanagement).

Kategorien von Empfängern:

Auftragsverarbeiter (Auftragsverarbeiter i. S. d. Art. 4 i. V. m. Art. 28 DS-GVO)

Intern (Personen mit Zugriff auf Exchange-Postfach. E-Mail-Empfänger)

Sonstige Empfänger (Empfänger von E-Mails)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:**Speicherdauer der personenbezogenen Daten:**

Löschung von E-Mails ist abhängig von der Klassifizierung der E-Mails, sowie der Konfiguration von Exchange Online.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben als natürliche Person ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten oder unsere Zentrale.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Eine Nichtbereitstellung hätte die Folge, dass keine Versand und Empfang von E-Mails möglich ist.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.

Weitere Informationen:

Sie können über unseren Datenschutzbeauftragten oder die Zentrale weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten anfordern oder diese bei uns vor Ort einsehen.